



Tätigkeitsbericht des Vorstands für das Geschäfts- und Kalenderjahr 2019

nach der Spendensaison am Ende des Vorjahres fanden im ersten Quartal des neuen Jahres – wie üblich neben der allgemeinen Verwaltung und dem Austausch mit unseren Projektpartnern in Ladakh auch zahlreiche informative Treffen mit SpenderInnen zur Klärung des gewünschten und optimalen Einsatzes der Zuwendung statt.

Auch die Versorgung bedürftiger Familien in Ladakh mit gebrauchter, wärmster Kinder-Winterkleidung in der nächsten Wintersaison startete wie gewohnt bereits im ausgehenden Winter hier mit Sammlung an Schulen, die dem Projekt verbunden sind oder durch Kauf auf den vielfältigen Kinderkleidungsbasaren im Frühjahr.

Die Teilnahme an einem Flohmarkt zu Gunsten des Vereins im April erfüllte leider wenig die Erwartungen, die mit dem Aufwand verbunden waren.

Im März/April waren wir wie alljährlich vor allem mit den Einzügen der Patenschaftsbeiträge für die unterstützten Schulkinder, der Zusammenstellung der Transfers an die jeweiligen Schulen und anderen Hilfsprojekte, sowie mit der Erstellung und Zusendung der damit zusammenhängenden Zuwendungsbestätigungen beschäftigt.

Auch 2019 wurden dem Verein auf Anfrage 4 kostenfreie Geldtransfers nach Ladakh eingeräumt. Wir danken für die großzügige Unterstützungsmaßnahme!

Ende März holte uns zudem auf bedauerliche, aber auch bestätigende Weise unsere einige Jahre zurückliegende Trennung von einem früheren ladakhischen Projektpartner noch einmal ein. Aufgrund von schwerwiegenden, aktuellen Vorfällen stellten andere deutsche Unterstützer die Zusammenarbeit ein und baten um Erfahrungsaustausch und informative Unterstützung anlässlich eines Treffens in München, an dem die Vorsitzende teilnahm.

Nach Erstellung und Prüfung der Jahresberichte (Kassen-+Kontenberichte, sowie Tätigkeitsbericht 2018) wurde am 30.04.2019 fristgerecht per Mail und Post zur Jahreshauptversammlung am 04.05.2019 eingeladen.

Die erstellten Berichte wurden Mitgliedern und Paten vorab zur Information zugesandt.

Am 04.05. wurde einladungsgemäß die ordentliche Jahreshauptversammlung 2019 durchgeführt. Hierzu wurde ein separates Sitzungsprotokoll erstellt und allen Mitgliedern/Paten zugesandt. **(Anlage 1)** Besonderer Dank gilt der Steuerberatungsgesellschaft Burkhardt und Hauck mbB in Linkenheim-Hochstetten, die die Buchprüfung für das Jahr 2019 zu Gunsten des Vereins erneut unentgeltlich durchführte.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung reisten, wie alljährlich, Dr. Leonie Moll-Knupfer und Dr. Wolfgang Knupfer, die Leiter unseres DENTAL-HEALTH-Project zur Überprüfung aller technischen Einrichtungen und organisatorischen Vorbereitung der zahnärztlichen Hilfseinsätze in der Sommersaison 2019 nach Ladakh.



Erbrachte Leistungen 2019

- 6 Teams
- 688 Patienten
- 71 Extraktionen
- 461 Füllungen
- 23 Endo
- 85 Zahnreinigungen
- 313 Individualprophylaxe
- 62 Gruppenprophylaxe
- 12 Lehrerinstruktion

6 weitere Einsatzteams kümmerten sich im Zeitraum Mai bis Ende September um die zahnärztliche Versorgung von Schulkindern, des Personals und soweit Kapazität vorhanden, von deren Familien und Dorfbewohnern.

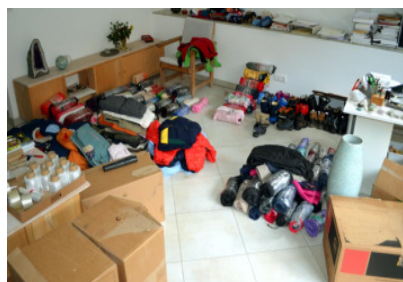
Auch der Einsatz in dem kleinen Ärztehaus zur kostenlosen Behandlung bedürftiger und mittelloser Menschen in der Hauptstadt Leh wurde fortgeführt. Die durch KINDER des HIMALAYA finanzierte, kleine zahnärztliche Praxis konnte erstmals voll funktionsfähig in Betrieb genommen werden und der Behandlungsbedarf überstieg weit die Kapazitäten unserer Einsatzteams. Ausführlicher dokumentiert in unserem separaten Tätigkeitsbericht zur Projektebetreuung 2019 (Anlage 2).

Unser Mitglied und Pate Dr. Andreas Grützner reiste ebenfalls im Mai als verantwortlicher Betreuer des zahnärztlichen Einsatzprogramms an der JOYBELLS-School nach Dehradun. Sein Aufenthalt wurde im separaten Tätigkeitsbericht zur Projektebetreuung (Anlage 2) dokumentiert.

Im Frühsommer erfordern alljährlich die (bestandenen?) Haupt-/Mittel- und ‚Abitur‘-Abschlüsse der unterstützten Kinder, mit Klärung der Frage einer eventuellen Fortsetzung der Ausbildung und entsprechenden (Weiter-)Förderung durch eine(n) Patin/Paten unsere ganze Aufmerksamkeit. Auch für unsere Projektpartner an den jeweiligen Schulen kein einfaches Unterfangen. Dass ein Patenkind die Schule verlassen hat oder eine Ausbildung wider Erwarten nicht fortgesetzt wurde, erfahren wir manchmal auch erst bei unserem jährlichen Aufenthalt zur Projektebetreuung.

Auf Einladung des ‚BILDUNGSWERK Alb-Südwest‘ in Karlsruhe informierte die Vorsitzende Anfang Juni in einem öffentlichen Vortrag eine zahlreiche Zuhörerschaft über Ladakh und die Projekte des Vereins. Vor den Sommerferien wurde an den unterstützenden Schulen die für Ladakh gesammelte Kinder-Winterkleidung gesichtet, sortiert und abgeholt. Erste Pakete wurden für den Versand vorbereitet.

Vom 10.08. bis 03.09. hielt sich die Vorsitzende Hannelore Pichlbauer zur Projektebetreuung in Ladakh auf – unterstützt von unseren Mitgliedern Sabine-Mayer-Dölle und Thomas Dölle. Hierzu wurde ein separater Tätigkeitsbericht erstellt, der Mitgliedern, Paten, Unterstützern und Interessierten zugesandt wurde. (Anlage 2)



Um die rechtzeitige Ankunft vor der klimabedingten Schließung der Schulen in Ladakh zu gewährleisten, wurden unmittelbar nach Rückkehr in gemeinsamer Aktion weitere Kinderkleidungs-Winterpakete gepackt zum Versand an die unterstützten Schulen in Ladakh. Die Verteilung an bedürftige Kinder vor Ort in Ladakh erfolgt durch Mitglieder der Schulkomitees, die die Lebenssituationen der Kinder und bedürftigen Familien im Einzugsgebietes der jeweiligen Schule bestens kennen.

Die Wochen nach Rückkehr aus Ladakh waren erfahrungsgemäß auch geprägt von der Einarbeitung und Weiterleitung aller mitgebrachten, neuen Informationen, Weiterleitung von Patenkindbriefen sowie der Aufarbeitung des während der Abwesenheit Aufgelaufenen.

Anfang September wurden der Verein und seine Projekte durch die Organisatoren unseres DENTAL-HEALTH-Project, Dr. Leonie Moll-Knupfer und Michaela Bolz, mit einem Infostand auf dem Kongress ‚Deutscher Zahnärztetag‘ in der Messe Frankfurt präsentiert. Ein wichtiges Forum für die Ansprache von an Hilfeinsätzen interessierten, zahnärztlichen Einsatzteams.

Im Dezember fand mit den Organisatoren des DENTAL-HEALTH-Project und anderen Interessierten in Ulm eine gemeinsame Nachbesprechung der Einsatzsaison 2019 statt, und die sich daraus ergebenden, sinnvollen Maßnahmen für die Einsätze in 2020 wurden diskutiert.



Auch in der zweiten Jahreshälfte fanden mehrfach Informationstreffen mit verschiedenen Unterstützern und Organisationen, wie z.B. dem NETZWERK EINE WELT, Karlsruhe statt.

Aufwendige Hintergrundarbeit erforderte auch die vollkommene Neu-Erarbeitung unserer Website. Einerseits war die ‚in die Jahre‘ gekommene technische Aufstellung/Software so gar nicht mehr zeitgemäß, andererseits bedurften auch viele Inhalte dringend der Überarbeitung.

Dank an unsere Ladakh-erfahrenen Mitglieder und Mitarbeiter Marina und Thomas Schlesinger für die Vermittlung fachkundiger Begleitung hierbei. Wir hoffen, die Arbeiten hierzu bald abschließen und Ihnen unsere neue Website präsentieren zu können.

**Allen, die auch in 2019 zur Bewältigung der zahlreichen Aufgaben hilfreich und selbstlos beitrugen, sei hier noch einmal sehr herzlich gedankt!
Ein herzliches Danke ebenso allen Paten, Mitgliedern und Unterstützern für Zuwendungen zu Gunsten der Projekte und der Vereinsarbeit!**

Karlsruhe, den 27.02.2020

für den Vorstand

KINDER des HIMALAYA e.V.



Hannelore Pichlbauer

www.KinderHimal.de

Vorstand:
Hannelore Pichlbauer
Moritz Fehrle
Sabine Müller

Cäciliastr. 13
D-76135 Karlsruhe
Tel+Fax +49-721-9375415
E-Mail: info@KinderHimal.de

Spenden-Konto:
Sparda-Bank Baden-Württemberg
IBAN: DE05 6009 0800 0005 6809 37
BIC: GENODEF1S02